

## 101a

F-dur

Ich kenn ei - nen herr - li - chen Na - men, ihn wun - der - bar, lie - be - voll  
 Ja, in die - sem Na - men ist Frie - den — fort ist al - le Sün - de und  
 Kein an - de - rer Nam'n un - term Him - mel, auch dort dro - ben Ihm kei - ner  
 An - be - tung sei Dir, Ruhm und Eh - re, ein'n herr - li - chen Na - men hast

find. Er klingt lieb, wo Got - tes - wort Sa - men, und  
 Weh. Durch Ihn — Weg zum Him - mel hie - nie - den, zur  
 gleich! Er dringt durch das Wel - ten - ge - tüm - mel und  
 Du! Du füll - lest mit Gnad uns - re Lee - re uns

trau - rig - wo Lei - den - schaft, Sünd. Lobt und prei - set den Herrn, o ihr  
 herr - li - chen Hei - mat, zur Höh.  
 al - les auf Er - den er - reicht.  
 la - dest zur himm - li - schen Ruh.

Leu - te. Die - ser Na - me klingt herr - lich und schön. Al - le

ruft Er zu Sich ja noch heu - te und bringt sie zu den himm - li - schen Höhn.